



Infantellina Contemporary zeigt vom 19.03 bis 09.04.11

"Gitta Schilling, Endless Beauty" bei E. Briguglio, Photos von F.C. Gundlach

Programm:

18:00 Eröffnung mit Anwesenheit von Emilio Briguglio,
Gitta Schilling, FC Gundlach (und andere)

18.30 Rede des Regisseurs (Emilio Briguglio), von Frau Gitta
Schilling und andere

19:00, Vorführung des Dokumentarfilms "Gitta Schilling,
zeitlose Schönheit" (auf ital. mit deutschen Untertiteln)

19.30 Diskussion und Vergleich

20:00 Eröffnung fuer Publikum

Die Künstler / Regisseure werden bei der Vernissage anwesend sein.

Pressemitteilung

Das Mannequin der 60-er Jahre Gitta Schilling das die Titelseiten der Zeitschriften Vogue, Harper's, Constanze,

Madame erobert hat, kehrt zurück

19.03.2011 bis 09.04.2011

Infantellina Contemporary-Berlin

Vernissage am 19.03.2011 ab 18:00 H mit Vorführung des Dokumentarfilms
ab 20:00 H für das Publikum geöffnet

In der renommierten Galerie Infantellina Contemporary wird am 19. März folgende Ausstellung eröffnet: "Gitta

Schilling-Zeitlose Schönheit": Film und Fotografie erzählen gemeinsam das Leben eines einzigartigen Mannequins.
Dokumentarfilm des italienischen Regisseurs Emilio Briguglio. Fotoausstellung namhafter Künstler: F.C. Gundlach,

Regina Relang, Hubs Floter e Walter Kober, unter der Leitung von der kuratorin P.Charlotte Stein Infantellina.
Die einfache, entwaffnende Schönheit einer Frau, die feminin zu sein weiß, indem sie mit Klasse, Stil und

einmaliger Faszination bezaubert; das ist die Siegerkarte, die aus dem Mannequin Gitta Schilling von Anfang an eine

Ikone der Grazie und der Vornehmheit gemacht hat, deren gleichen zu finden schwierig ist.

Ihre Stärken, die Hingabe, das Engagement, die Zuverlässigkeit bei der Arbeit, haben es ihr ermöglicht in den Jahren

1958 bis 1964 mit Kreationen von Dior, Coco Chanel und Cardin auf den Titelblättern der

wichtigsten Modezeitschriften abgebildet zu sein. Unter ihren Fotografen Namen wie F.C. Gundlach und Helmut Newton. Im

Jahre 1958 wird sie in Deutschland zur Botschafterin der Eleganz ernannt, jedoch als der Minirock erfunden

wird, tritt sie ab. "Ja, ich bin Coco Chaneles Überzeugung gefolgt, die Knie sind kein so schönes Detail, dass

sie gezeigt werden müssen." So öffnet sie in München zunächst einen Modosalon und zieht sich dann ins Privatleben

zurück.

Ihre unglaubliche Schönheit- Gitta hat in Venedig gelebt und ist 1997 auf die Hochebene von Asiago, nach Gallio

gezogen- ist in Italien, fast durch Zufall, von dem Regisseur Emilio Briguglio wiederentdeckt worden. Das Treffen mit

Gitta, ihre erfolgreiche Vergangenheit, ihre angesehene Karriere, ihre Persönlichkeit sind derart ergreifend

gewesen, dass Briguglio - ein Regisseur, der mehrfach für sein erstes Werk "L'Appello" ausgezeichnet wurde (erster

Preis bei den Internationalen Filmfestspielen in Alaska und Bolivien, Bronze in Mexiko), - beschlossen hat, Gitta

einen Dokumentarfilm zu widmen: "Gitta - Zeitlose Schönheit".

Seitdem haben sich die Scheinwerfer wieder eingeschaltet.
Der Dokumentarfilm ist im September 2010 auf der "67. Mostra del Cinema di Venezia" von der Region

Venetien präsentiert worden. Nun die Rückkehr nach Berlin, mit einem Event, das Film, Fotografie und Mode vereint.
Das Projekt, das Gitta Schilling zum Mittelpunkt macht, wird vom 19.03. bis 09.04.2011 von der Galerie Infantellina

Contemporary am Gendarmenmarkt, einem der schönsten Plätze Berlins, aufgenommen.
Infantellina Contemporary ist eine renommierte Galerie, die sich der Wertsteigerung der italienischen Kunst in

Berlin widmet. In der Galerie wird, unter der Leitung von Kuratorin P. Charlotte Stein Infantellina, zusammen mit dem

Film eine Fotoausstellung mit einzigartigen Namen über das Fotomodell vorbereitet.
Eine Reihe von Fotografien aus der namhaften Sammlung der F.C. Gundlach Foundation zeigen Gitta in Fotografien von

F.C. Gundlach selbst - Ausstellung im November 2009 über das lebende Mythos der Fotografie im Martin-Gropius-Bau

Museum - und von Regina Erlang und Hubs Floter. Es werden auch Fotografien von Walter Kober zu sehen sein.

Bei der Eröffnung der Ausstellung am 19. März werden
anwesend sein:

- das Mannequin und Fotomodell Gitta Schilling
- der Regisseur Emilio Briguglio
- der Fotograf F.C. Gundlach
- der Fotograf Walter Kober

Beiträge von: Francesco Ferracin, Produzent, Schriftsteller und Journalist.

Leitung der Ausstellung: P. Charlotte Stein Infantellina.

Projektplanung: Silvia Gorgi

Pressekontakt

Infantellina Contemporary Berlin

Frau Charlotte Stein Infantellina
Taubenstrasse (am Gendarmenmarkt) 20-22
10117 Berlin (Mitte)

infantellina-contemporary.com
pr@infantellina-contemporary.com

Firmenkontakt

Infantellina Contemporary Berlin

Frau Charlotte Stein Infantellina
Taubenstrasse (am Gendarmenmarkt) 20-22
10117 Berlin (Mitte)

infantellina-contemporary.com
info@infantellina-contemporary.com

Infantellina Contemporary ist die erste Adresse, in Berlin, für italienische zeitgenössische Kunst mit einer Auswahl von internationalen Spezialgästen

Anlage: Bild

